KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Edenkoben
Ortsgemeinde Gleisweiler
AGS-Schlüssel: 33703028

Stichtag: 31.08.2021

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 604

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 20

Einwohner gesamt: 624

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	294	48,675	310	51,325	604	100
davon Ausländer	19	59,375	13	40,625	32	5,298
Einwohner nur mit Nebenwohnung	7	35	13	65	20	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**301**	**48,237**	**323**	**51,763**	**624**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	17	2,815	21	3,477	38	6,291
10-19 Jahre	21	3,477	24	3,974	45	7,45
20-29 Jahre	26	4,305	29	4,801	55	9,106
30-39 Jahre	22	3,642	21	3,477	43	7,119
40-49 Jahre	30	4,967	37	6,126	67	11,093
50-59 Jahre	66	10,927	50	8,278	116	19,205
60-69 Jahre	50	8,278	51	8,444	101	16,722
70-79 Jahre	41	6,788	48	7,947	89	14,735
80-89 Jahre	18	2,98	26	4,305	44	7,285
90-99 Jahre	3	0,497	3	0,497	6	0,993
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**294**	**48,675**	**310**	**51,325**	**604**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	0,662	4	0,662	8	1,325
3-5 Jahre	5	0,828	6	0,993	11	1,821
6-15 Jahre	22	3,642	29	4,801	51	8,444
16-17 Jahre	3	0,497	3	0,497	6	0,993
18-20 Jahre	8	1,325	7	1,159	15	2,483
gesamt	**42**	**6,954**	**49**	**8,113**	**91**	**15,066**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	2	0,331	1	0,166	3	0,497
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,166	0	0	1	0,166
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,331	5	0,828	7	1,159
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	1	0,166	1	0,166	2	0,331
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	1	0,166	1	0,166	2	0,331
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,331	2	0,331	4	0,662
gesamt	**9**	**1,49**	**10**	**1,656**	**19**	**3,146**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	88	14,57	118	19,536	206	34,106
römisch-katholisch	92	15,232	104	17,219	196	32,45
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,166	2	0,331	3	0,497
ohne Angabe, gemeinschaftslos	112	18,543	85	14,073	197	32,616
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,166	1	0,166
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	1	0,166	0	0	1	0,166
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**294**	**48,675**	**310**	**51,325**	**604**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	97	16,06	92	15,232	189	31,291
verheiratet	156	25,828	159	26,325	315	52,152
verwitwert	7	1,159	34	5,629	41	6,788
geschieden	29	4,801	21	3,477	50	8,278
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	3	0,497	4	0,662	7	1,159
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,331	0	0	2	0,331
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**294**	**48,675**	**310**	**51,325**	**604**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2021 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.